

Jahresbericht AHP 2023-2024

Mein erstes Amtsjahr war zum Glück hauptsächlich aufgrund meines Privatlebens turbulent, trotzdem war es mir ein Vergnügen, einige von euch bereits im September am letzten Zentralfest in Wil zu sehen. Besonders erfreulich war die rege Beteiligung von nationalen Gästen am Eröffnungskommers, der hier in Luzern stattgefunden hat.

Wie mir bei der Durchsicht der Anlässe aufgefallen ist, fand sowohl im HS23 als auch im FS24 ein Stamm mit Käse & Wein, respektive Raclette & Bier statt. Diese sind nicht einmal auf meine Kappe gegangen, aber offensichtlich habe ich einen unterbewussten Einfluss. Im November ist die – nach meinem Ermessen, bitte entschuldigt den Begriff «alt» – alte Garde eingesprungen fürs Chargieren am Dies Academicus (danke an Liz Hummler v/o Verwütscht! und Isabelle Kauffmann v/o Sadira), an dem unter Anderem Eveline Widmer-Schlumpf ihren Ehrendoktor bei der UNILU abgeholt hat.

Besonders das Weihnachtsessen ist mir auch noch in guter Erinnerung, bei dem viele AHs anwesend waren und die Stimmung mit fortgeschrittener Zeit immer ausgelassener wurde. Beim NJK war das grosse Interesse am tatsächlichen Kommers von der Aktivitas lobend zu erwähnen, was glücklicherweise durch eine spannende Festrede von Prof. Dr. B. Staffelbach, dem Rektor der Universität Luzern, ein kurzweiliges Unterfangen war.

Ein weiterer herzlicher Dank gebührt Adrian Hofer v/o Hühott und Urs Länzlinger Feller v/o contact fürs Organisieren der Alt-Waldstättia-Reise im April. Das spannende Programm im kleinen Rahmen in St. Gallen kam bei den Teilnehmern sehr gut an – so gut, dass zehn Waldstätter teilnahmen, und, ich zietiere «das Hotel voll» war. Die Sonne hat die Glücklichen an diesem Wochenende verwöhnt!



Neben all diesen Anlässen hat uns im Altherrenkomitee die Zukunft der Herru-Hytta stark beschäftigt, aber auf diesen Punkt werden wir im separaten Traktandum näher eingehen. Im Altherrenkomitee haben wir uns zweimal getroffen, an der DV haben uns einmal Joel Hofstetter v/o Positiv und einmal Theresa Ruppel v/o Niranié vertreten. Herzlichen Dank!

Als kleiner Ausblick: am 24. August werde ich einen AH-Anlass in Luzern organisieren, der bewusst auch für Familien geeignet ist. Schön wäre es, wenn dadurch auch (aber nicht nur) Altherren und hohe Damen kommen könnten, die wie ich im jungen Familienleben stehen, und die für Abendanlässe ohne Kinder momentan eher weniger Zeit finden.

Vincit Veritas! Wasabi_{AHP}